

Scarpatek, Datierte Hss. 1 Nr. 634

vgl. Konrad Echer, Die Miniaturen in Basler Bibliotheken, *aus*
u. Archiven. Bas. 1917, S. 137, nr. 180.

A N IV 6

Frühere Signatur: K. IV. 24. ; im vorderen D. unten „No 569.“

Herkunft: auf der Aussenseite des vorderen Buch-
deckels aufgeklebte Papiertickette mit einem Monogramm
enthaltend die Buchstaben M P P (XVIII. Jh.).

Papier.

Wasserzeichen: Ochsenkopf mit hochgestielter (Rosette?) zwischen den
Hörnern u. unten angehängter Marke (ähnlich Briquet
IV 14871); Sechsberg mit Krone auf hohem Stiel (ähnlich Bri:
quet III 11949 und 11950); Weintraube; Ochsenkopf mit
hochgestielter fünfblättriger Rosette zwischen den Hörnern mit
fünfgackiger Krone (in der Art wie Briquet IV 14577 ff.)

Zustand:

gut erhalten.

Schrift: Blatt 149 findet sich die Schreibermotiv:

„Finitus est per me Johannes Waltpurger Augusti in vigilia
nativitatis Marie a° 1485.“

Blätterzahl:

152 Blätter nach neuer Zählung.

Format: Höhe der Blätter 21,5 cm.; Breite 16 cm.

Höhe des beschriebenen Raumes: 15 cm.; Breite 10 cm.

Einsichtung d. Hs: fortlaufender Prosatext, 25 Zei-
len die Seiten.

Ausstattung d. Hs: Bl. 9^r Miniatur gotisches Ran-
kenwerk darstellend; jeder Psalm wird durch einen
Zierbuchstaben eingeleitet u. durch eine rote Überschrift,
die Satzanfänge sind bezeichnet durch rote oder blaue
Initialen, die Majuskeln sind rot gestrichelt; auf der
Innenseite des hinteren Deckels Miniatur darstellend
eine Landschaft in einem Blutzegen und durchflossen von
einem Blutstrom, darunter die Worte: „Kan ein regen sich
verwandeln in plut Kan den got der her in | menschlicher
natur mit verwandeln fleisch und plut | ein jungfran
rein und gut“ — (Schrift aus der 1. Hälfte des XV Jh.).

aus Franciscus de P...
Defensorium inviolatae
virginitatis Mariae

A N IV 6

Einband: brauner Lederband mit Holzdeckeln; auf der Innenseite des hintern Deckels Miniatur auf Papier.
Sprache: deutsch.

Inhalt:

Psalter Davids, deutsch.

Bl. 1^r: jüngere Notiz (XVI. Jh.): „Dieser Psalter stimmt allerdings ein mit der Coburgerischen anno 1483 in folio zu Nürnberg gedruckten Bibel.“

Bl. 1^v: leer.

Bl. 2^r: David in dem Psalter.

Ein schöne Vorrede über die weyssagung des propheten David des Königs.

Da David der sun Yesse was in seinem Königreich da erwelet er im vier man...

Bl. 149^r Schl: Ein end hat die weissagung oder der Psalter des kuniglichen propheten Davids. deo gracias.
O wie fro ich was da ich schrib deo gracias.
Finitus est per me Johannem Haldpurgor Augustanum | In vigilia nativitatibus Marie A° 1485.

Bl. 149^v-151^r: leer.

Basel, Januar 1912

Carl Roth.